

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08955977
Kreis Erzgebirgskreis
Gemeinde Marienberg, Stadt
Anschrift Fleischerstraße 7
Gem. * Fl-stck. * Flur Marienberg * 336

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; stattliches Gebäude mit spätbarocker Kubatur, mit Korbportal, städtebaulich und baugeschichtlich von Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Wohnhaus in halb geschlossener Bebauung; heute dreigeschossiger Massivbau mit Natursteingewänden und Korbportal (Schlussstein bez. 1804), steiles Satteldach. Eine Bestandszeichnung von 1902 zeigt leicht unregelmäßigen Grundriss, durchgehenden Flur, mehrere Räume mit Kreuzgewölbe und Kellertonnen, weshalb ein älteres Entstehungsdatum als die auf dem Schlussstein markierte Jahreszahl anzunehmen ist. Das zweite OG kam erst 1924 dazu, zusammen mit Dachausbauten. Städtebauliche und baugeschichtliche Bedeutung.

LfD/2015

Datierung bez. 1804 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer
 Aufnahmejahr
 Fotograf
 Beschreibung

LXV/95/20A
 1998
 Bechter, Barbara
 Stattliches Wohnhaus in geschlossener Bebauung in Hanglage



Fotonummer
 Aufnahmejahr
 Fotograf
 Beschreibung

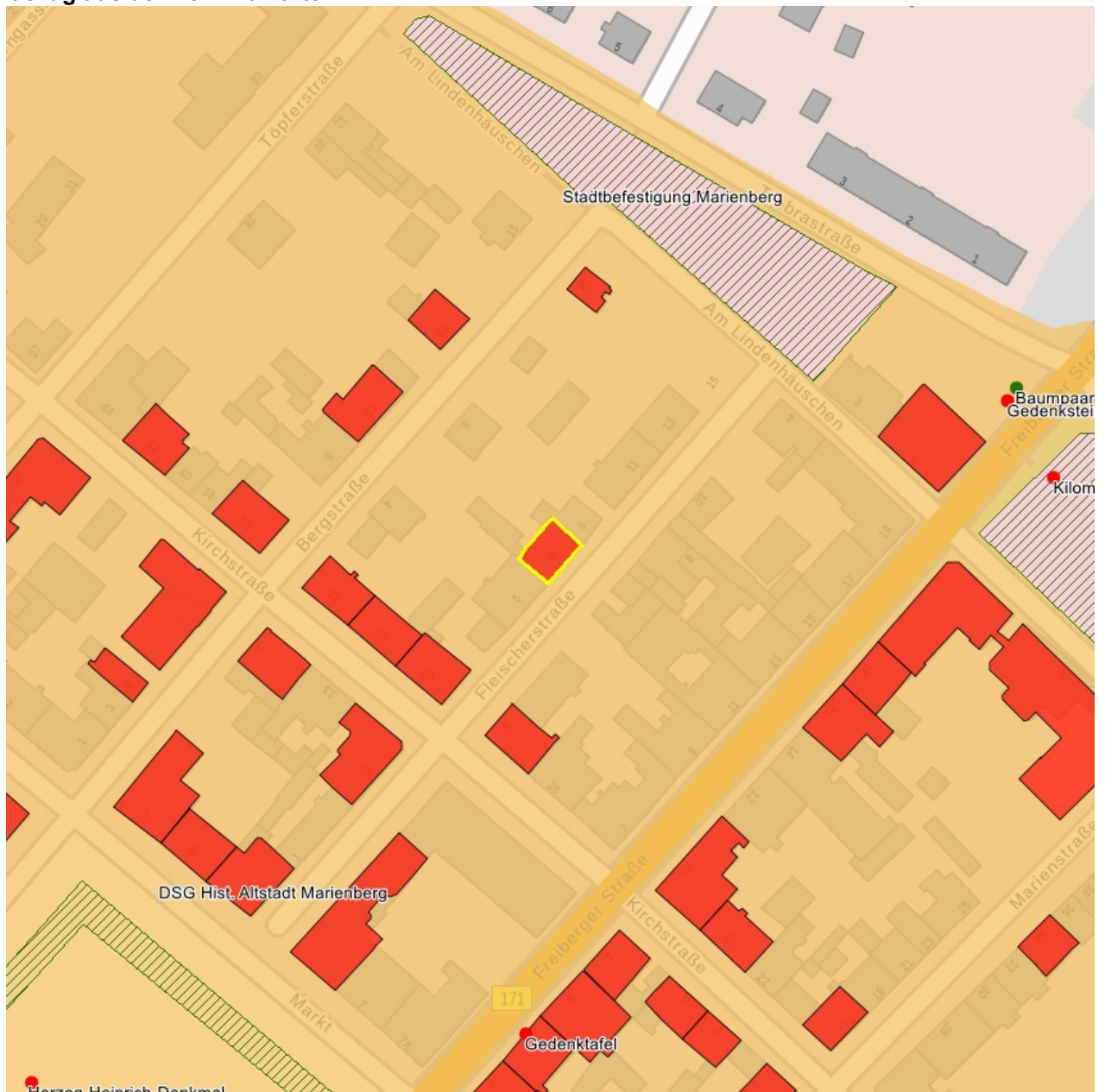
DF 426 590
 1992
 Petrik, Ivo
 Stattliches Wohnhaus



Fotonummer
 Aufnahmejahr
 Fotograf
 Beschreibung

F 08955977 A
 2014
 Dyck, Konstanze
 Wohnhaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

